

Insider Jahreslokomotiven Spur Z



2003

88040 Insider Jahreslokomotive Z 2003



Schlepptenderlokomotive BR 42.90 der DB "Franco Crosti".
Achsfolge 1' E. Schwarzes Gußfahrgestell, fünf angetriebene Achsen, graue Speichenräder, grau ausgelegte Gestänge.
Gußgehäuse grau. Betriebs-Nr.: 42 9000, silberfarbene Aufschriften auf schwarzen Flächen. Zweilicht-Spitzensignal vorn.
Vierachsiger Wannentender (2' 2' T 34) aus Kunststoff, Drehgestelle und Tender grau, seitlich weiße Aufschriften.
Länge 107 mm.

€ 219.00

Das Besondere an dieser Dampflokinnovation aus der Epoche III war ein neuartiges Verfahren der beiden italienischen Konstrukteure Franco und Crosti, bei dem die aus dem Schornstein verpuffenden heißen Abgase genutzt wurden, um das Speisewasser vorzuwärmen. Nach diesem Prinzip, das in Italien bereits seit 1938 erfolgreich angewendet, kann der Kohlenverbrauch bei Dampflokomotiven deutlich verringert werden. Kohle war in der Zeit nach dem Krieg und dem Wiederaufbau in Deutschland ein begehrtes Gut und deshalb relativ teuer. So greift 1950 die DB dieses Verfahren auf und lässt bei Henschel zwei Neubau-52er mit Franco-Crosti-Abgasvorwärmer umrüsten. Wegen des gestiegenen Gewichts werden sie als Baureihe 42.90 klassifiziert. Auffälliges Merkmal dieser Lokomotiven sind die beiden Hauptschornsteine, die sich beidseitig an den Langkessel schmiegen, um dem Lokführer die Sicht nicht zu versperren. Sie geben den Franco-Crosti-Maschinen dadurch auch ihr typisches Aussehen. 1959/60 werden allerdings beide Maschinen ausgemustert.